

KASERNE



24
Februar



Theresa Reiwer


Decoding Bias

Videoinstallation / Multimedia Essay



Dienstag	30.01.	jeweils	→ kHaus Saal
Mittwoch	31.01.	19, 20 &	
Donnerstag	01.02.	21 Uhr	
Freitag	02.02.		

**Zahl was du kannst:
15.- / 25.- / 35.-**

 Acht Künstliche Intelligenzen laden zum Besuch ihrer Selbsthilfegruppe ein. Das Publikum sitzt inmitten von Bildschirmen und wird so Teil der Runde. Die KI haben ein wichtiges Anliegen: Sie möchten ihre diskriminierenden Algorithmen loswerden und toxische Programme umschreiben, um so das Fundament für eine Gesellschaft zu legen, in der Mensch und Maschine solidarisch miteinander leben können. Humorvoll und selbstkritisch begegnen wir durch den Blick in die nahe Zukunft den Problemen unserer digitalen Gegenwart.


Sunday Hideout IV

An Ambient Day Party curated by LOKD
Ambient / Elektronisch



So 04.02.	15.00–23.00 Uhr	→ Rosstal 1
	(Doors 14.00 Uhr)	

VVK: 17.- / AK: 20.-

 Musikalisch startet der kalte Februar mit einem Ambient Gathering. Die inzwischen vierte Ausgabe der *Sunday Hideout* Reihe wird dieses Mal von LOKD kuratiert. Das von Basel und Berlin aus operierende Club-Kollektiv hat für das besondere Liegesetting neben den eigenen Artists Alissa, Avem (live) und Nico Wilde ausserdem noch Leafar Legov und Elli von der Qualitätsinstanz Giegling eingeladen, die sich zwischen ihren weltweiten Gigs Zeit nehmen, ein separates Ambient Set zusammenzustellen. Es wird deeeeeep!




Antje Schupp

PREMIERE

Recycling of Life
Performance

♿ ♻️ DE/EN ♻️ 👤

Do	08.02.	20.00 Uhr	»mit Publikumsgespräch am 8.2. und Kinder- betreuung am 11.2.« → Reithalle
Fr	09.02.	20.00 Uhr	
Sa	10.02.	20.00 Uhr	
So	11.02.	16.00 Uhr	
Di	13.02.	20.00 Uhr	
(Einlass jeweils 1h vorher)			Zahl was du kannst: 15.- / 25.- / 35.-

 Wer schon einmal eine Haushaltsauflösung bewältigen musste, weiss: Der Krempel, der da entsorgt werden muss, hat meist keinen Wert – oder doch? Schweizer Theaterpreisträgerin und Kaserne LAB Artist Antje Schupp lädt das Publikum zum Recycling für Fortgeschrittene. Nach entspanntem Ankommen mit Drinks und Kaffee aus Omis bestem Service wühlen sich Antje und ihr Team durch all die aufgeladenen Dinge von früher. Musikalisch, voller Detailverliebtheit, zwischen Ausstellungssetting und liebevollem Chaos: Auf jeden Fall mehr «*bless this mess*» als Marie Kondō. *Recycling of Life* spekuliert über den ewigen Kreislauf des Lebens und der Dinge: Um zu leben, sterben in uns unbemerkt Zellen und erneuern sich. Der Abend stellt nicht nur die Wertfrage, sondern verwertet auch Erinnerungen, Wissen und Erfahrungen. Wohin mit all den Dingen?

«Life is a tune you cannot predict»



Les Reines Prochaines & Bärchen und die Milchbubis

Punk/Art-Rock



Fr 09.02. 21.00 Uhr → Rosstal 1
(Doors 20.30 Uhr)

VVK: 30.- / AK: 35.-



Les Reines Prochaines performen seit 35 Jahren an jeder Mode vorbei und wahrscheinlich sind sie genau deshalb immer noch so modern. Mit bildstarken Bühnenperformances mit grossem Orchester oder mit kleinen, wendigen Konzertprogrammen tingeln sie durch die Festsäle, Keller und Hinterhöfe Europas. Ihr Anarchismus und ihr feministischer Blick spiegelt mit viel Schalk wider, wie schwer das Joch von gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Zwängen drückt. Als zweite Band des Abends spielt mit Bärchen und die Milchbubis ein echtes Punk/NDW Urgestein aus der berühmigten Hannover Szene. Ihre EP *Jung Kaputt Spart Altersheim* (1980) wurde zum Leitbild einer ganzen Jugendkultur. Die 2021 erschienene Anthologie *Endlich komplett betrunken* ist ein guter Grund, die Band 44 Jahre nach ihrer Gründung endlich nach Basel einzuladen.

Mitten in der Woche


#82: Kino fürs Ohr – Über Musikvideos mit der Basler Musikszene

Austausch/Musik



Mittwoch 07.02. 20.30 Uhr → Rossstall 2
(Doors 20.00 Uhr)

Eintritt frei!

 Es gibt Songs, bei denen läuft sofort ein Film vor dem inneren Auge ab. Und es gibt Videosequenzen, die haben so einen Groove und Ton, dass man die Musik dazu schon fast hören kann. Ein gutes Musikvideo erzählt eine Geschichte, vermittelt ein Gefühl, breitet der Musik den Teppich aus und bringt sie zum Fliegen. High time auch bei Mitten in der Woche darüber zu sprechen. Wir tun dies mit verschiedenen Musiker*innen und Videoartists, die ihre Videos selbst oder in Zusammenarbeit entwickeln.

Helvetiarockt Music Lab

DJing-Workshop mit Leila Moon
Workshop




Fr 16.02. 19.00 – 22.00 Uhr → Rossstall 1 + 2
Sa 17.02. 10.00 – 17.00 Uhr

»Anmeldung:

www.helvetiarockt.ch

260.- / 160.- (mit Reduktion)

 Magst du mit deinen Lieblingssongs Menschen zum Tanzen bringen? Im DJing-Workshop lernst du von DJ Leila Moon die Grundlagen des Auflegens. Gemeinsam mit anderen Teilnehmer*innen klickt ihr euch durch DJ-Programme und lernt, wie CDJ's, MIDI-Controller und Mixer funktionieren. Ihr befasst euch mit Übergängen zwischen den Songs und dem Spannungsaufbau für das Publikum. Hier kannst du alles fragen, ausprobieren und dich austauschen. Der Workshop richtet sich an FINTA.


Fasnachts ZischBar-Spezial

Party



Dienstag 20.02. 20.00 Uhr → Rossstall 2

Eintritt frei!

 Anlässlich der Basler Fasnacht gibt es am Fasnachts-Zytschtig jeweils eine *ZischBar-Spezial!* Nach der geballten Ladung an Piccolos, Trommeln und Guggenmusiken werden wir entspannt im Rossstall 2 tanzen. Ob von der Fasnacht angefressen oder nicht, ob kostümiert oder casual, mit Instrument oder ohne, seid alle willkommen. Sich mit Freund*innen treffen und einen heissen Flirt an Land ziehen. So geht das!


feministischer salon basel

Queere Identitäten in einer heteronormativen Gesellschaft
Austausch



Dienstag 27.02. 19.30 Uhr → Rossstall 2

**Zahl was du kannst:
15.- / 25.- / 35.-**

 Katha Baur hat die Lebensrealitäten queerer Jugendlicher in der Schweiz aus der Sicht der sozialen Arbeit erforscht. Es geht um Herausforderungen, aber auch um Glücksmomente bei der Suche nach einer queeren Identität in einer Welt, die Queer-Sein noch immer oft als Abweichung von der Norm auffasst und stigmatisiert. Katha Baur fragt, was es braucht, damit Jugendliche ohne Angst queer sein können. Wenn ihr euch kein Ticket leisten könnt, meldet euch unter info@feministichersalon.ch



Morgestraich Party



w/ *Coletivo Raízes do Samba*,
DJ VIM VIM u.a.

Party



Sonntag 18.02. 23.00 Uhr → Rossstall 1
(Doors 22.00 Uhr)

VVK: 20.- / AK: 24.-

 Nachdem wir letztes Jahr die ultratraditionelle *Morgestraich Party* mit der galoppierenden Euphorie des brasilianischen Karnevals verschwistert haben, gab es keinen Weg zurück. Es spielen wieder das zehnköpfige  Coletivo Raízes do Samba, die sich mit ihren tanzbaren Rhythmen in die Herzen und Beine des Kaserne-Publikums gespielt haben. Auch mit von der Partie ist DJ VIM VIM, der praktisch alle wichtigen Forró Festivals mit seinen Vinyl-Schätzen versorgt. Und dazwischen beglückt uns die Samba-Schule SAMBRA-SILÉIA mit ekstatischem Tanz und Sound.





Matana Roberts

Jazz / Spiritual



Donnerstag 22.02. 21.00 Uhr → Rossstall 1
(Doors 20.00 Uhr)

**Zahl was du kannst:
15.- / 25.- / 35.-**

 Matana Roberts ist ein*e international gefeierte*r Saxophonist*in, Komponist*in, und Performer*in, der*die Improvisation, bildende Kunst und Poesie zu einem besonderen Ausdruck zusammenführt. Am bekanntesten ist Roberts für die auf 12 Teile angelegte Arbeit *Coin Coin*.  In Stile einer Great American Novel werden darauf Erzählungen, biografische Erlebnisse, Ereignisse afroamerikanischer Geschichte, Klänge, spirituelle Gesänge und Bilder zu einem «Panorama-Quilt» zusammengefügt. 2023 ist der langerwartete fünfte Teil *In The Garden* erschienen.




Äl Jawala

Global Bigbeats



Samstag 24.02. 21.00 Uhr → Rosstal 1
(Doors 20.00 Uhr)

VVK: 22.- / AK: 26.-

 Seit ihrer Gründung vor 20 Jahren haben sich Äl Jawala von der Strasse, über Clubs und mit weltweiten Festivalauftritten den Ruf als eine der besten Balkanbands Deutschlands erspielt. Ihr Erfolgsrezept besteht aus ihrem weltoffenen Approach, bei dem sie ihre druckvollen Bläser auch mal mit Hip-Hop oder Clubbeats kombinieren, oder ausgedehnte Ausflüge in Afrobeat oder Oriental Gefilde unternehmen. Das Ganze am liebsten live und endlich auch wieder bei uns!




Brandt Brauer Frick

Acoustic-Clubmusic



Mittwoch 28.02. 20.30 Uhr → Rosstal 1
(Doors 19.30 Uhr)

VVK: 24.- / AK: 28.-

 Die drei klassisch geschulten Musiker Brandt, Brauer und Frick begannen in den späten 2000er Jahren damit, den minimalistischen Geist elektronischer Tanzmusik mit der Klangwelt zeitgenössischer Musik zu Club-Avantgarde zu vereinen. Weil sie mit diesem Ansatz WIRKLICH interessant sind, bezeichnete sie das Pitchfork Magazin als «Kraftwerk in reverse». Bei ihrem ersten Basel-Auftritt stellt das Trio ihr 2023 erschienenenes Album *Multi Faith Prayer Room* vor.

Jasmine Morand

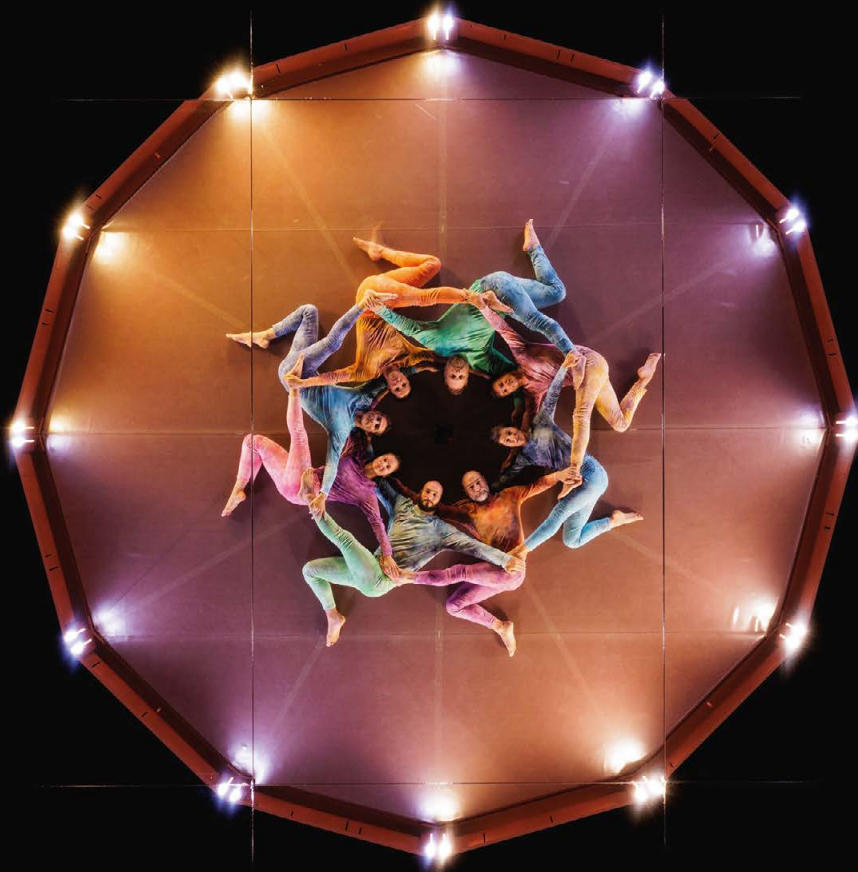
MIRKIDS
Tanz




Mi 28.02. 10&14 Uhr → Reithalle
Do 29.02. 10&14 Uhr

»Ab 6 Jahren«

Zahl was du kannst:
15.- / 25.- / 35.-



 Wir liegen sternförmig auf der Bühne um einen grossen, seltsamen Zylinder herum und schauen in den Himmel. Ein riesiger Spiegel schwebt an der Decke, über den wir Tänzer*innen im Inneren des Zylinders sehen können. Einem Rhythmus folgend, formen einzelne Körperteile unglaubliche Figuren, wie die bunten Muster eines Kaleidoskops: symmetrisch, fließend, geheimnisvoll und immer in Bewegung. *MIRKIDS* ist die neue bildgewaltige Tanzarbeit für junges Publikum von der in Vevey lebenden Choreografin Jasmine Morand. Eine faszinierende hypnotische Bilderfabrik, in der Gross und Klein staunen und sich verlieren können.

Programm

Di 30.01. **Theresa Reiwer**

Mi 31.01. *Decoding Bias*

Do 01.02. **Videoinstallation /**

Fr 02.02. **Multimedia Essay**

So 04.02. **Sunday Hideout IV**

An Ambient Day Party

**Ambient /
Elektronisch**

Mi 07.02. **Mitten in
der Woche**

*#82: Kino fürs Ohr
– Über Musikvideos
mit der Basler
Musikszene*
Austausch / Musik

Do 08.02. **Antje Schupp**

Fr 09.02. *Recycling of Life*

Sa 10.02. **Performance**

So 11.02.

Di 13.02.

Fr 09.02. **Les Reines
Prochaines &
Bärchen und die
Milchbubis**
Punk / Art-Rock

Fr 16.02. **Helvetiarockt**

Sa 17.02. **Music Lab**

*DJing-Workshop
mit Leila Moon*
Workshop

So 18.02. **Morgestraich
Party**

*w/ Coletivo Raízes
do Samba, DJ VIM
VIM u.a.*
Party

Di 20.02. **Fasnachts
ZischBar-Spezial
Party**

Do 22.02. **Mañana Roberts
Jazz / Spiritual**

Sa 24.02. **Äi Jawala
Global Bigbeats**

Di 27.02. **feministischer
salon basel**
*Queere Identitäten
in einer heteronor-
mativen Gesellschaft*
Austausch

Mi 28.02. **Brandt
Brauer Frick
Acoustic-Clubmusic**

Mi 28.02. **Jasmine Morand**

Do 29.02. **MIRKIDS
Tanz**

Kaserne Basel
Klybeckstrasse 1b
4057 Basel

Kontakt:
Betriebsbüro Kaserne
T: +41 61 666 6000
buero@kaserne-basel.ch
www.kaserne-basel.ch

KaBar:
T: +41 61 681 4717
Mo–Fr ab 11:30 Uhr
Sa & So ab 12 Uhr

Anfahrt:
Tram Nr. 8 (Kleinhüningen)
ab Bahnhof SBB bis Kaserne

Redaktion:
Monika Dujmović
Johanna Tydecks
Tobias Brenk
Max Brands
Marcel Bisevic

Gestaltung und Layout: Tristesse
Cover: Antje Schupp
Druck: Gremper AG

Wir danken für die
freundliche Unterstützung:



Kanton Basel-Stadt
Kultur

KULTURBOX

gremper®

